

Studiengang	Master Architektur und Stadtplanung
Art der Veranstaltung	Seminar
Modulbezeichnung(en)	48160 Stadtsoziologie/ 48150 Architektur- & Wohnsoz.
Prüfungsnummer	48161/ 48151
Leistungspunkte / ECTS	6 LP / ECTS
Prüfer/in	Prof. Dr. Christine Hannemann
Lehrpersonen	Prof. Dr. Christine Hannemann, Antonia J. Krahl, M.A.
Wahlfachgruppe(n)	nach PO 2013: 213
Spezialisierung	nach PO 2017: 213
max. Teilnehmerzahl	15 (inkl. Bachelorstudierende)
Termine	Mittwochs, 10:00 – 13:00, 14-tägig
1. Termin	08.04.2020, 10:00 Uhr
Raum	K1, 10.37

Wesentliches

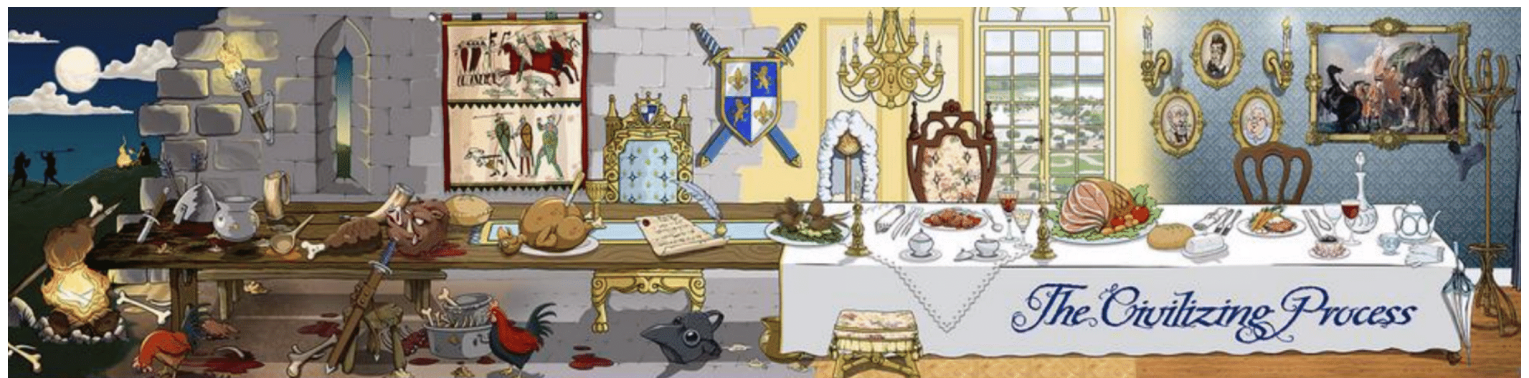
Wohnen lesen und diskutieren

„Inwiefern gehört das Bauen in das Wohnen? Die Antwort auf diese Frage erläutert uns, was das Bauen, aus dem Wesen des Wohnens gedacht, eigentlich ist“. – Martin Heidegger, 1952

Wenn Architekt*innen über das Wohnen nachdenken, wird gerne auch in klassischen Texten nachgelesen, die Menschen mit hoher fachlicher Reputation dazu geschrieben haben. Wohnraum entwerfen bedeutet in Prozessen zu denken und eine Wohnvorstellung zu entwickeln: Wer soll wie wohnen?! Auf diesen Überlegungen aufbauend werden Wohnkonzepte entwickelt und unter Berücksichtigung von Materialien und Konstruktion in Formen übersetzt.

In diesem zweiwöchentlichen Seminar werden wir aus der Perspektive der Kulturtechnik des Lesens, also einem Verfahren mit dem Sie sich Wissen aneignen, über den Zusammenhang von Architektur und Wohnen lesen sowie diskutieren. Grundlage hierfür bilden klassische Texte zum Wohnen.

Ziel unserer Thematisierung soll ein Produkt sein: Wir erstellen ein Material, ein Handwerkszeug, mit dem sich Studierende selbstständig in das Thema Wohnen „einlesen“ können.



Quelle: <https://www.deviantart.com/martianink/art/The-Civilizing-Process-522158733>